Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 15 (1908)

Heft: 3

Artikel: Vom kath. Büchermarkt [Fortsetzung]

Autor: Kaufen, Armin

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-525331

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## \* Dom kath. Büchermarkt.

(Bon Dr. Armin Raufen, München.)

Wer die neuere Verlagstötigkeit unserer katholischen Verleger verfolgt, der wird gewiß mit Freude beobachtet haben, daß ein frischer Zug durch das Ganze geht; nicht nur in bezug auf die künstlerische Leistung unserer Schriftsteller, auch die verzügliche zeitgemäße Ausstattung verdient warme Anerkennung. Die Firma Kabbel in Regensburg marschiert mit an erster Stelle. Jedes Buch dieses Verlages wird vom Sat dis zur letzten Buchdinderarbeit im eigenen Hause heregestellt. Es ist eine Freude, die geschmackvolle Ausstattung der Werke zu sehen. Bei der Geschenkliteratur, also bei Romanen und Gedichtsammlungen, spielt das eine große Rolle. Freilich nicht die ausschlagzebende. Der schöne Einband eines Buches soll auch nur Gewähr sein für einen gediegenen Inhalt. Daß dies bei den Werken aus dem Verlage J. Habbel der Fall ist, dafür bürgen wohl solgende Autoren: M. Herbert, Anton Schott, Otto von Schaching, Ida Gräfin Hahn-Hahn, M. van Ceensteen, Melati von Java, H. Sienkiewicz, P. Louis Coloma, Patrik A. Sheehan usw.

Ben den Erscheinungen des letten Jahres seien zunächst erwähnt: "Melati von Java", ausgewählte Romane und Novellen. Aus dem Hollandischen übersetzt von Lev Tepe van Heemstede. 8 Leinenbände à Mf. 2.—. Weitere 12 Bande folgen. Ueber "Melati von Java" schrieb Dr. Schaepmann, der berühmte niederländische Did ter und Staatsmann, beim Erscheinen ihres Erst-lingswertes: "Welche Runstfertigkeit in dem Verweben eines verwickelten Stoffes, welcher Scharssinn in dem Auseinanderhalten der einzelnen Fäden, welche Kraft in dem Schürzen, welche Geschicklichkeit in dem Lösen des Knotens! Dazu kommt eine große Welt- und Menschenkenntnis, manche Bemerkung, die von langer und sleißiger Beobacktung zeugt, eine große Leichtigkeit in der Behandlung des Stiles und der Spracke." Jeder Bibliottek werden diese Romane unentbehrlich sein.

Bei Dabbe! Jerschienen auch "Heinr. Sienkiewicz Werke" in billiger Ausgabe. (Deutsch von Sonja Placzek. Jeder Band gebunden in Leinen Mk. 2.—.) Die vielversprochenen Romane des gefeierten polnischen Dichters zählen zweifelsohne zu den bedeutenosten Erscheinungen der modernen belletristischen Literatur; sie weitesten Areisen zugänglich gemacht zu haben, darf der Verlagsanstalt zum

Berdienst angerechnet werden.

Der gleiche Berlag bietet eine "Sammlung historischer Romane". Jeder Band tostet in Leinen gebunden Mt. 2.—. (Ben hur. Bon B. Wallace. — Quo vadis? Bon H. Sientiewicz. — Fabiola oder Die Kirche der Katastomben von Dr. Weber. — Ter Löwe von Flandern. Bon H. Conscience.) Der Geschichtsroman, wenn er nicht im tendenziösen Sinne mißbraucht wird, vermag wie teine andere Abart des Romans erzieherisch im großen Stile zu wirten. Während er den Leser in eine reiche Bergangenheit zurücksührt, menschliche Größe der Borzeit im Ringen mit erhabenen Aufgaben zeigt, zur Nachsahmung der Ahnentugenden begeistert, vermittelt er auch noch geschichtliches Wissen. Mit dieser Sammlung will der Berlag allmählich eine Auswahl der besten historischen Romane aller Nationen bieten.

Die Familienbibliothet "Für herz und Haus" hat sich bereits bestens eingeführt und ist bis zum 40. Banbe gediehen. Zulet erschienen: Ein Stizzenbuch von M. Herbert, Vorbeer und Rose von A. Gaus-Bachmann, Der Spruchbauer von Joseph Baierlein, Der kleine Geiger von J. Fichtner, Die Kopistin von Maria Baierlein, Nebelbilder von Lina Freifrau von Berlepsch, Alessandro Luvici von Henry Wittmann, Gefunden! von J. Fichtner, (Preis per Band hübsch in Leinen gebunden Mt. 1.—). Die Sammlung verdient uneingeschränktes Lob, da sie wirklich Gutes in schöner Ausstattung bei billigem Preis enthält. Bon den früheren wänden seien besonders Schotts Roman Dickel der Flank, Achleitners Das Bähnle, Der Gänsedoltor von Gaus-Bachmann und die stillstisch

feinen und geiftreichen Novellen von 3M. Berbert empfohlen.

Drei Sammlungen Jugenbigit und Leid. Erzählungen und Gedichte. Berlag: 1. Franz Bonn: Jugend-Lust und Leid. Erzählungen und Gedichte. 4 Bände. 2. T. Messerer, Aus seliger Jugendzeit! Erzählungen sfür Knaben und Mäden. 8 Bände à Mt. 1.20. 3. Joseph Baierlein, Jugendbücherei. 7 Bande. Jedes Bändchen dieser Jugendschriften ist illustriert, hübsch gebunden und kostet Mt. 1.20. Die Schristen von Bonn und Messerer sind für das jüngere, die von Baierlein sür das reisere Alter. Das ist eine gesunde, lebensstrohe Kost für unsere: Jugend. Hier ermüdet nicht das ewige Einerleisdes Erzählens, nicht der abschreckend ernste, stets belehrende Ton, bei dem das dewegsliche Kindergemüt in Langeweise und künstlicher Ehrsurcht erstarrt, hier ist Natur, Leben und Geist; hier begegnen wir einem heiteren Seelenleben, das nicht mit Worten, sondern durch die Tat Herzensgüte und Frömmigkeit predigt.

Auch auf einige Erscheinungen ber letten Jahre aus dem Verlag von J. Habbel, die vielsach in neuen Auflagen erschienen, seisverwiesen, insbesondere auf die Gesammelten Werke der geistreichen Gräfin Hahn-Hahn, 45 Bande à Mt. 2.—, auf Schachings echte Vokkserzählungen, 5 Bande à Mt. 1.50, sowie auf die beliebten Romansammlungen von Verlepsch, 60 Bande à Mt. 1.50, und Braun, 30 Bande à Mt. 2.—. Schwester (M). Paula sist eine rechte Kinderstreundin. Welch herzliche Aufnahme haben ihre prächtig mit vielen Ilusstrationen ausgestatteten Märchen gefunden: Für traute Stunden (Mt. 3.—), Waldchronit (Mt. 3.—). Für das Weihnachtssest besonders geschaffen ist das Weihnachtsbuch für große und kleine Kinder O du wunderselige Weihnachtszeit

 $(\mathfrak{M}^{t}. 3.-).$ 

Bon ben relfigiofen Werken feien erwähnt bas große Prachtwerk von Weber, Die vier hl. Evangelien (mit 350 Abbildungen nach Meisterwerken Mt. 25.— und Mt. 35.—) und eine große Anzahl guter Lebensbeschreibungen

von Beiligen aus ben beften Febern.

In diesem Jahre übernahm' die Firma den größten Teil der Belletristik der Allgem. Berlagsgesellschaft, München, u. a. Etensteen, Friede den Hütten; Schott, Der Bauernkönig; Sheehan, Lu'as Delmege, Herbert, Einkehr und Geistliche und neltliche Gedichte. Die Romane und Novellen von Coloma (Lappalien, geb. Mk. 5.—, Bolksausgabe geb. Mk. 3.—; Der arme Johannes Mk. 4.—; Die gekrönte Martyrerin Mk. 5.—; Gottes Hand Mk. 4.—; Arm und Reich Mk. 4.—; Buch der Kinder Mk. 2.—. Borzugspreis für alle 6 Bände Mk. 15.—) gingen aus dem Verlag "Vita" in den Habbelschen Verlag über.

Riefigen Erfolg hatten die im Habbelschen Berlag erschienenen Kochbücher ber Marie Buchmeier. Das große praktische Rochbuch mit 2076 Rezepten und 169 Illustrationen kostet nur Mk. 3.—; Kartoffelbuch 50 Pfg., Fastenkochbuch 75 Pfg., Pilzkochbuch 75 Pfg., Weihnachtsbäckereien 50 Pfg. Das ist etwas

Rügliches für hausfrauen.

Amerika. Erzbischof Gibbons, Rardinal, hat alle Erzbischöfe der Union aufgefordert, zwei Millionen Dollars für bie katholische Universität Washington aufzubringen. 500 000 Dollars sind schon Lorhanden. Die zehn Millionen Franken sollen der Grundstock für die jährlich notwendige Rentensumme von 400 000 Franken sein.

Die Babl ber unbesetten Lebrerftellen in Breugen beträgt 4000. -